



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Authentisirter Begriff Deß Wunderthätigen Glaubens/
Heyl-würckenden Seegens/ Vnd Auf solche Benediction
von Gott ertheilter Beneficien vnd erfolgten vilen
Wundersamen Begebenheiten/ Deß Gottseeligen ...**

Aymair, Franz Wilhelm

Augspurg, 1681

LXIII. Wundersame Erledigung deß kalten Vergichts/ dessen Verhalt ebner
massen/ wie folgt/ überschriben worden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-9690

Martin Stözen/ Heiligen-Pfiegern. Actum Hiltensingen den 9. Januarij, Anno 1681.

Ita Testor

[L.S.] BARTHOLOMÆUS GÖTSCHL,
indignus loci hujus Parochus,

Sic relata accepisse à prefato R. D. testatur

[L.S.] JOANN. BAPTISTA PFEFFER,
Paroch. in Schyvabmenchingen,

Quod prædictus Adm. Rev. Dominus, se dictum Beneficium miraculosum accepisse, coràm me retulerit
Testor

[L.S.] JOANN. BALTHASARUS ROTHER,
Pleb. Errigan.

Weilen wir uachgeseht all obiges auß des Befenners Mund vernommen / vnd dißfalls zu Gezeugen angeruffen worden / so wird angeregte Zeugschafft bestättiget mit nachgeschribnen Hands zeichen vnd vorgestellten Pertschafften.

[L.S.] Valentin Drexel.

[L.S.] Johann Jacob Stos.

LXIII.

Wundersame Erledigung des kalten
Vergichts / dessen Verhalt ebner massen/
wie folgt / überschriben worden.

Notificire hiemit / was massen nach besche-
ner Publication Gnädigsten Hochfürstl.
Befelchs / sich bey mir angemeldet Hans
Geörg Magg / Jäger vnd Burger zu Hochen-
wang / wie daß er beyläuffig von 6. Jahren
hero / wegen des kalten Vergichts / wie es vul-
gò genamsset wird / täglich vnd allzeit zunam-
lich

lich sehr grosse Schmerzen in denen Füßen er-
 litten/ welche ihn sehr geplaget vnd beunru-
 higet/ auch/ als einem Waidmann/ grosse Bes-
 schwernuß vnd Incommoditet in Verrichtung
 seines Diensts verursachet; Lieben dem auch
 nach vil gebraucht; vnd tentirten Mittlen
 vnd Arzneyen nichts an ihme verfangen has-
 be. Derowegen er nach verstandenen grossen
 Wunderthaten gemelten P. Marci, auch nach
 Ablebung gnädigen Decrets / wegen über die
 ganze Dioces erlangte Benedictionen, deren er
 dermahlen beygewohnet / habe er sein Ver-
 trauen auf ihne P. Marcum gesetzt / vnd da er
 an dem Vor-Abend des 5. Fests B. M. V. Im-
 maculatæ mit grossem Vertrauen / den Rosen-
 Kranz bettend / seiner Verrichtung nach in
 dem Wald sich befunden / habe es ihne gäh-
 ligen geduncket / als wann die Fuß-Nerven
 gespannt / vnd darauf reflexè vnd wohlmer-
 ckend empfunden / daß die bisshero gelittene
 Schmerzen abweichen / folgendes nichts mehr
 empfindend / ohne weitem Wehmuth / nacher
 Hauß gangen / seye also (Gott dem höchsten
 Lob) bis auf heutigen Tag ganz völlig vnd
 omnimodè von allen denen molestestn Schmer-
 zen vnd kalten Vergicht erlediget vnd be-
 freyet worden; kräftiglich glaubend / vnd
 keinem andern zuschreibend / als nächst Gott/
 des frommen vnd Gottseligen Vatters Ver-
 diensten vnd 5. Segen.

Worauf ich Ends benanter / wie gnädig gebotten / ihme ein Iuramentum, daß diesem also / aufgetragen: welches er auch vor mir vnd diser gehabter Unpäßlichkeit wohl / bewußten Zeugen / vor dem Vorgeachten Christoph Lazorner / loci Praefecto, vnd dem Erbarn Christoph Müllern / Burgern vnd Führer / bereitwilligst vnd treulich præstiret: Demnach auch gegen GOTT sich danckbarlich erzeiget. Welches cum Iuramento attestirt

Frans Vösl / Pfarrer in Hochenwang.

LXIV.

In Mägdelein Magdalena Pöschin Clamens / von Solbach gebürtig / in vorgedachtem Hochenwang Dienst / Magd / berichtet ebenfalls / wie daß sie ein ganzes Jahr continuirlich dem Weiberlichen Affect unterworfen / jetzt aber durch Krafft jener h. Benedictionen des Gottseligen P. Marci &c. ganz liberiret vnd befreyet worden: Dises sub Iuramento coram testibus, dem Erbarn Paul Mischeler dieses Orths Burger / vnd Barbara Zuggin / Dienst / Madg / bezeugend.

Iderumb hat ein anders Mägdelein alldar Maria Geigerin / vor eignen Eltern aydlich attestiret / daß sie wegen etlich / absonderlich nach dreym vor empfangenen Segen / etlich Jahr gehabter Löcher / l.v. in den Füßen / groß